

Gemeinde Auerbach

-Gemeinderat-

Beschlussvorlage



Nummer:

Für die Sitzung des Gemeinderates am: 23.03.2026

Tagesordnungspunkt: 7.8

Status: ☒ öffentlich ☐ nichtöffentlich

Eingereicht durch: Bürgermeister

am: 05.03.2026

Gegenstand der Beschlussvorlage

Sanierungsalternative „Rondell“ Oberschule Auerbach

Die denkmalgeschützte Stützmauer im Außenbereich der Oberschule Auerbach, das sogenannte „Rondell“, weist seit Mitte 2021 sichtbare Schäden in Form von Rissbildungen und Ausbauchungen in der Natursteinvormauerung auf. Im Juli 2022 kam es zu einem Teileinsturz der Vormauerung im linken Bereich des „Rondells“.

Seither ist das „Rondell“ sowie der gesamte Treppenaufgang gesperrt.

Die Schülerinnen und Schüler der Oberschule Auerbach nutzen seither die Zufahrt zu den Parkflächen am Schulgelände als fußläufige Zuwegung zum Haupteingang der Oberschule.

Von Seiten der Gemeinde Auerbach, der Oberschule Auerbach und engagierten Bürgern der Gemeinde Auerbach gibt es seither immer wieder Bemühungen und Bestrebungen, das „Rondell“ instand zu setzen.

Dazu hat die Gemeinde Auerbach bereits 2022 ein Planungsbüro mit der Erarbeitung einer Sanierungsvariante beauftragt. Im Rahmen dieser Untersuchungen kam man damals zu dem Ergebnis, dass ein Ersatzneubau des „Rondells“ im Vergleich zu einer Sanierung, die bessere Alternative darstellt.

Bei einer Sanierung des bestehenden Bauwerks muss dies nach geltenden Vorschriften erfolgen, was beispielsweise eine deutliche Vergrößerung des Tragwerkquerschnitts bedeuten würde, um einen statischen Nachweis erbringen zu können.

Ein Ersatzneubau wurde vom damaligen Planungsbüro auf ca. 250.000,00 € – 500.000,00 € beziffert.

Diese Kostengröße war im Haushalt der Gemeinde Auerbach seither nicht abbildbar, sodass die Maßnahme bis heute lediglich im Finanzhaushalt der Gemeinde Auerbach Berücksichtigung finden konnte.

Engagierte Bürger haben seither versucht, mögliche Finanzierungsquellen aufzutun bzw. mittels Spendenaufrufe versucht, das Projekt zu unterstützen. Dabei konnten zwischenzeitlich 7.729,00 € Spenden verzeichnet werden.

Im Jahr 2024 hat sich das Frau Katja Kircheis als ehrenamtliche Denkmalpflegerin mit einem Amtskollegen dem „Rondell“ Oberschule Auerbach angenommen.

Deren Zielsetzung ist, eine Sanierungsalternative zu erarbeiten, die finanziell für die Gemeinde Auerbach umsetzbar ist, den denkmalrechtlichen Anforderungen gerecht wird und den besonderen Charakter des Denkmals erhält.

Im Ergebnis konnte schlussendlich eine Variante erarbeitet werden, welche vorsieht, dass „Rondell“ von oben herab ca. 2 Meter bis oberhalb der Jahreszahl abzutragen und in Richtung Haupteingang Oberschule auslaufen zu lassen. Damit wird das Denkmal in seiner Gesamtheit niedriger, bleibt erhalten und bedingt folgend nur wenig statischer Nachweise, da die Fläche zwischen Geländeoberkante Schulhof und neuer Oberkante „Rondell“ an geböscht, begrünt und damit nicht mehr betretbar ist.

Dazu ist der Beschlussvorlage eine erste mögliche Ausführungsskizze beigelegt, welche bei einer Ortsbegehung am Mittwoch, den 04.03.2026 mit der Bürgermeisterin und dem 2. stellv. Bürgermeister sowie Herrn Melzer Anklang gefunden hat.

Diese Sanierungsalternative bedarf der denkmalrechtlichen Genehmigung durch die zuständige Behörde. Frau Kircheis würde die Unterlagen bei Zustimmung des Gemeinderates der Gemeinde Auerbach weiterbearbeiten und zur Vorlage beim Denkmalamt aufbereiten.

Die Honorarkosten für eine weiterführende Planung (Entwurfsplanung) der Sanierungsalternative sowie die Aufbereitung der Unterlagen für den Antrag auf denkmalschutzrechtliche Genehmigung belaufen sich auf ca. 6.128,50 € brutto. Die Finanzierung der Kosten soll über die eingegangenen Spenden erfolgen.

Nach Vorlage der denkmalschutzrechtlichen Genehmigung ist die Maßnahme in den Haushalt der Gemeinde Auerbach aufzunehmen.

Sollten zwischenzeitlich außerplanmäßige Einnahmen erzielt werden können, zum Beispiel durch Grundstücksverkäufe, so sind diese Einnahmen für die Sanierung des „Rondell“ der Oberschule Auerbach vorzusehen.

Finanzielle Auswirkungen:

Investitionen: keine

Folgekosten: keine

doppische Auswirkung: keine

steuerliche Auswirkung: keine

Beschlussvorschlag:

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Auerbach befürwortet die vorgestellte Sanierungsvariante „Rondell“ Oberschule Auerbach und beauftragt die Bürgermeisterin die denkmalschutzrechtliche Genehmigung für den Sanierungsvorschlag einzuholen.

2. Der Gemeinderat der Gemeinde Auerbach beschließt die Auftragsvergabe eines Honorarvertrages „Umplanung Rondell“, Obere Schulstraße 7 in 09392 Auerbach an die Firma Kircheis Planungsbüro, Roßtaler Weg 5 in 09380 Thalheim mit einem Auftragswert von 6.128,50 € brutto und stimmt im Zuge der vorläufigen Haushaltsführung für das Haushaltsjahr 2026 gemäß § 78 Abs. 1 Nr. 1 SächsGemO der Finanzierung zu. Die Mittel sind aus den gegenwärtig vereinnahmten Spenden für das „Rondell“ Oberschule Auerbach zu finanzieren.

Beschlusstext:

Im Falle keiner Änderung: „siehe Beschlussvorschlag“

Der Beschlussvorschlag des Gemeinderates

Nummer: ist damit:

☐ unverändert angenommen

☐ in veränderter Form
angenommen

☐ abgelehnt

Abstimmungsergebnis

von **11** gesetzlichen Stimmen waren:

☐ anwesend

☐ Ja- Stimmen

☐ davon befangen

☐ Nein- Stimmen

☐ stimmberechtigt

☐ Stimmenenthaltung

Auerbach, den

Prietzl
Bürgermeisterin

Siegel